

**Zeitschrift:** Jahresbericht der Historisch-Antiquarischen Gesellschaft von Graubünden  
**Herausgeber:** Historisch-Antiquarische Gesellschaft von Graubünden  
**Band:** 97 (1967)  
**Rubrik:** 97. Jahresbericht

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 08.02.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# 97. Jahresbericht

der Historisch-Antiquarischen Gesellschaft  
von Graubünden

Jahrgang 1967



Chur 1969

Verlag der Historisch-Antiquarischen Gesellschaft

## INHALT

	Seite
Bericht des Vorstandes über das Jahr 1967 . . . . .	V
Rechnungsbericht der Historisch-Antiquarischen Gesellschaft über das Vereinsjahr 1967 . . . . .	VIII
Rechnungsbericht über das Rätische Museum für das Jahr 1967 . . . . .	IX
Dr. h. c. Erwin Poeschel (Nachruf von Dr. Ulrich Christoffel) . . . . .	1
Die Felsbilder von Carschenna, von Kantonsarchäologe Prof. Chr. Zindel	5

Die Manuskripte sind druckfertig dem Vorstand abzuliefern. Die Verantwortung für den materiellen Inhalt bleibt den Verfassern überlassen.

Tauschsendungen werden erbeten an die Adresse: Historisch-Antiquarische Gesellschaft, Chur.

Adreßänderungen wolle man dem Vorstand rechtzeitig mitteilen.

Sehr geehrte Damen,  
Sehr geehrte Herren,

Der Vorstand der HAGG bedauert außerordentlich, daß der Jahresbericht 1967 erst jetzt erscheint. Der Grund liegt darin, daß eine Arbeit, die ihm beigegeben werden sollte, infolge Erkrankung ihres Verfassers erst vor kurzem abgeliefert wurde, wobei sich erst noch eine sehr zeitraubende Überarbeitung als unerläßlich erwies. Wir haben uns deshalb entschlossen, die Publikation zu verschieben und uns darauf zu beschränken, dem Jahresbericht die Würdigung unseres verstorbenen Ehrenmitgliedes Dr. h. c. Erwin Poeschel und die vorläufige Orientierung über die Felsbilder von Carschenna durch den Kantonsarchäologen, Herrn Christian Zindel, anzufügen. Den nächsten Jahresbericht noch vor Ende 1969 herauszubringen und mit ihm interessante, eingehende historische Arbeiten zu veröffentlichen, werden wir uns angelegen sein lassen.

Chur, den 4. März 1969

Mit freundlichen Grüßen

Der Präsident der HAGG:

*Dr. P. Jörimann*



# Bericht des Vorstandes über das Jahr 1967

Den Vorstand bildeten folgende Herren:

Kantonsgerichtspräsident Dr. P. Jörimann, Präsident  
Prof. Raimund Staubli, Vizepräsident  
Prof. Dr. Leo Schmid, Aktuar  
A. Hunger, Kassier  
Konservator Dr. H. Erb  
Bischöflicher Archivar Dr. Bruno Hübscher  
Dr. phil. Christian Padrutt

Als Rechnungsrevisoren amtierten die Herren Prof. H. Luzi und Bankprokurist Jakob Simmen.

Im Jahre 1967 traten unserer Gesellschaft bei:

Herr Peter Augustin, Generalagent, Chur  
Herr Peter Brosi, Kreisförster, Chur  
Herr Christian Fanzun, dipl. Ingr., Chur  
Herr Joh. Peter Fanzun, Landammann, Tarasp  
Herr Dr. iur. Andreas v. Gugelberg, Maienfeld  
Herr Dr. iur. H. F. Jossi, Rechtsanwalt, Chur  
Herr Dr. Gilli Schmid, Pfaffhausen ZH  
Herr Ulrich Trippel, Stadtrat, Chur

Durch den Tod verloren wir folgende treue Mitglieder:

Herrn Emanuel Bangerter, St. Gallen  
Herrn Martin Cadonau, Förster, Waltensburg/Vuorz  
Herrn Dr. phil. Paul Meinherz, Chur  
Herrn U. Niggli, Lehrer, Grüşch  
Herrn F. v. Planta-Riggenbach, Basel  
Fräulein Ursulina Thöny, Lehrerin, Chur  
Herrn K. A. Ziegler, Antiquar, Herrliberg

Ausgetreten sind:

Herr H. Brunner, alt Kantonsschullehrer, Chur  
Herr A. Brunold, alt Chef der Finanzkontrolle, Chur  
Frau Nina v. Gugelberg-v. Planta, Maienfeld  
Herr Martin Kunz, alt Postbürochef, Chur  
Herr W. Oswald, alt Kantonsrichter, Ilanz  
Herr A. Schneller-Durisch, Kaufmann, Chur  
Herr Leo Weibel, Garagist, Landquart

Im Berichtsjahre wurden im Schoße der Historisch-Antiquarischen Gesellschaft folgende Vorträge gehalten:

17. Jänner Prof. Dr. Rud. Fellmann, Basel:  
«Römerprobleme längs der Julieroute» (mit Lichtbildern)
31. Jänner P. Dr. Iso Müller, Disentis:  
«Der Kampf um die Restauration des Klosters Disentis im 19. Jahrhundert»
14. Februar Prof. Dr. Peter Frei, Winterthur:  
«Staat und Kultur der Lykier» (mit Lichtbildern)
28. Februar Prof. Dr. Iso Baumer, Bern:  
«Zur Erforschung der religiösen Volkskunde in der Schweiz, mit besonderer Berücksichtigung der Votivtafeln» (mit Lichtbildern)
14. März Konservator Dr. Hans Erb, Chur:  
«Berichterstattung über archäologische Untersuchungen und Neuerwerbungen des Rätischen Museums» (mit Lichtbildern)
4. November Kantonsarchäologe Prof. Chr. Zindel, Chur:  
Erläuterung der Felszeichnungen von Carschenna–Sils i. D. (Augenschein an Ort und Stelle).
7. November Prof. Dr. Peter Wiesmann, Chur:  
«Archipoeta, ein lateinischer Lyriker aus der Zeit Barbarossa».
21. November Dr. G. Theodor Schwarz, Mesocco:  
«Antike Straßen, Wehranlagen und Siedlungen im Misox» (mit Lichtbildern).

Die Vorträge waren – wie gewohnt – sehr gut besucht.

Die anlässlich der denkwürdigen 600 Jahrfeiern des Gotteshausbundes herausgegebene wertvolle Festschrift erschien unter dem Patronat unserer Gesellschaft.

Der Frühjahrsausflug führte die 42 Teilnehmer am 27. Mai über Bregenz nach Zwiefalten, wo die imposante Barockkirche besichtigt wurde, und weiter nach Ulm. Dasselbst wurde Mittagsrast gehalten und selbstverständlich dem Münster ein Besuch abgestattet. Übernachtet wurde in Augsburg, wo uns das Römische Museum, das Schänzlerpalais und der Dom besonderen Eindruck hinterließen. Der Sonntag war dem Besuch von Neuschwanstein gewidmet, dem typischen Werk des geisteskranken Ludwig II. von Bayern. Die Fahrt durch das prächtige Bayernland bei wunderschönem Frühlingwetter wird allen Teilnehmern in bester Erinnerung bleiben, wie denn auch dieser Ausflug wieder unendlich viel Schönes und Interessantes bot.

Vom Urkundenbuch sollten in absehbarer Zeit ein weiteres Textheft des dritten Bandes und ein weiteres Registerheft zum zweiten Band erscheinen.

Hinsichtlich des Jahresberichtes des Rätischen Museums ist wieder auf das in unseren letzten Jahresberichten Gesagte zu verweisen.

Dem vorliegenden Bericht sind beigegeben:

1. Dr. Erwin Poeschel  
(Nachruf von Dr. Ulrich Christoffel)
2. Kantonsarchäologe Prof. Christ. Zindel:  
Die Felsbilder von Carschenna.

Den Behörden der Stadt Chur und des Kantons danken wir für ihre Unterstützung und bitten sie, ihr Wohlwollen der Gesellschaft und dem Rätischen Museum gegenüber auch fernerhin zu erhalten.

Chur, im Oktober 1968

Im Namen des Vorstandes

Der Präsident:

*Dr. P. Jörimann*



# Rechnungsbericht der Historisch-Antiquarischen Gesellschaft

## pro 1967

<b>Einnahmen</b>	Fr.	Fr.
Beitrag des Kantons Graubünden . . . . .		7 000.—
Beitrag aus Killiasstiftung . . . . .		200.—
Zinsen . . . . .		1 329.85
Mitgliederbeiträge und Verkauf von Jahresberichten . .		2 442.35
Einzahlungen für Reise . . . . .		4 200.—
 <b>Ausgaben</b>		
Druckkosten Jahresbericht pro 1966 . . . . .	3 467.—	
Separata . . . . .	406.—	
Ausbuchung Differenz Druck Dissertation . . . . .	475.—	
Vorträge . . . . .	769.80	
Inserate und Drucksachen . . . . .	471.20	
Verwaltung: Adressen, Porti, Telephon, Büromaterial, Spesen Bank und Postcheck . . . . .	289.80	
Vereinsbeiträge . . . . .	131.80	
Reise . . . . .	4 127.15	
Verschiedenes und Taschen für Versand Jahresbericht . .	323.35	
	<hr/>	
	10 461.10	15 172.20
Vorschlag pro 1967 . . . . .	4 711.10	
	<hr/>	
	15 172.20	<u>15 172.20</u>

### Vermögensbestand per 31. Dezember 1967

Fr. 1 000.— 4 $\frac{3}{4}$ % Stadt Biel . . . . .	1 000.—
Fr. 10 000.— 3 $\frac{1}{2}$ % Graubündner Kantonalbank . . . . . (Legat v. Sprecher)	10 000.—
Fr. 6 000.— 4% Graubündner Kantonalbank . . . . . (Legat Zanolari)	6 000.—
Fr. 3 000.— 4 $\frac{1}{2}$ % Schweiz. Bankgesellschaft . . . . .	3 000.—
Fr. 7 000.— 3 $\frac{1}{2}$ % Georg Fischer AG. . . . .	7 000.—
Fr. 5 000.— 1 Anteilschein in Wert-Invest . . . . .	5 000.—
Anlageheft Schweiz. Bankgesellschaft Nr. 43443 . . . . .	3 496.45
Guthaben Postcheck-Konto Nr. 70-266 . . . . .	12 300.81
Guthaben Autorenbeitrag an Druckkosten Dissertation . .	2 073.50
	<hr/>
	Aktiva 49 870.76
Guthaben Gasser & Eggerling . . . . .	Passiva 3 467.—
	<hr/>
Vermögensbestand 31. Dezember 1967 . . . . .	46 403.76
	<hr/>
Vermögensbestand 31. Dezember 1966 . . . . .	41 692.66
	<hr/>
Vorschlag wie oben . . . . .	<u>4 711.10</u>

Chur, 15. April 1968

Der Kassier: *A. Hunger*

Chur, 27. April 1968

Die Revisoren: *H. Luzi*  
*Jakob Simmen*

# Rechnungsbericht des Rätischen Museums

## pro 1967

<b>Einnahmen</b>	Fr.	Fr.
Zinsen . . . . .		960.35
Beitrag der Stadt Chur . . . . .		1 000.—
Museumskasse:		
Eintrittsgebühren . . . . .		2 515.—
Erlös aus Karten und Plänen . . . . .		261.35
Erlös aus Schriftenreihe RM . . . . .		1 755.40
Diverse andere Einnahmen . . . . .		129.90
Rückzahlung Standeskasse für Barauslagen . . . . .		707.95
Rückzahlung St.K. Vorschuß Mesocco . . . . .		400.—
 <b>Ausgaben</b>		
Verschiedenes . . . . .	219.70	
Museumskasse:		
Barauslagen für Porti, Transportspesen und Sonntags-		
dienst-Ablösungen . . . . .	707.95	
Erwerbungen . . . . .	323.40	
Postkarten von Museums-Objekten . . . . .	743.50	
Vorschuß Grabung Mesocco . . . . .	200.—	
Lohn Frl. Metzger . . . . .	1 600.—	
Barauslagen zu Lasten Standeskasse . . . . .	73.30	
Verschiedene Unkosten . . . . .	43.85	
	<hr/>	
	3 911.70	7 729.95
Vorschlag pro 1967 . . . . .	3 818.25	
	<hr/>	
	7 729.95	<u>7 729.95</u>

### Vermögensbestand per 31. Dezember 1967

Fr. 2000.— 4½% Schweiz. Bankgesellschaft . . . . .	2 000.—
Fr. 3 000.— 4½% Schweiz. Bankgesellschaft . . . . .	3 000.—
Fr. 5000.— 1 Anteil Wert-Invest . . . . .	5 000.—
Anlageheft 43 444 Schweiz. Bankgesellschaft . . . . .	6 278.55
Sparheft 221 461 Graubündner Kantonalbank . . . . .	6 679.55
Sparheft 405 038 Graub. Kantonalbank (Batänjer-Fonds) .	7 085.55
Museumskasse: Postcheck 2206.20	
bar           826.10 . . . . .	3 032.30
<i>Legat Dr. Lanicca sel.</i> (mit Nutznießung bel.)	
Fr. 4000.— 3 % Emmental-Burgdorf-Bahn . . . . .	3 000.—
Fr. 5000.— 4¾% Kantonalbank Bern . . . . .	5 000.—
Sparheft 634 492 Kantonalbank Bern . . . . .	1 949.70
Vermögensbestand 31. Dezember 1967 . . . . .	<u>43 025.65</u>
Vermögensbestand 31. Dezember 1966 . . . . .	<u>39 207.40</u>
Vorschlag wie oben . . . . .	<u>3 818.25</u>

Chur, 15. April 1968

Der Kassier: *A. Hunger*

Chur, 27. April 1968

Die Revisoren: *H. Luzi*  
*J. Simmen*

